



Pfarrkirche zu den Hl. Schutzengeln

Die von den Kölner Architekten Rüdell und Odenthal unter Pastor Schmitt erbaute neue Pfarrkirche entstand 1890 - 92.

Es ist eine Kreuzpfeilerbasilika im neuromanischen Stil mit einem 38 Meter hohen Westturm.

Der außen steinsichtige Baukörper ist gegründet auf Dattenberger Basalt und besteht aus Feldbrandziegeln, die in der heimischen Gemarkung hergestellt wurden.

1960 - 64 gestalteten Architekt Lüttgen und Kirchenmaler Nett den heutigen Sakralraum mit Altarinsel in der Vierung sowie Tauf- und Sakramentskapelle in den Querschiffen.

Das ursprüngliche von Carl Rüdell entworfene und von den Bildhauern Bäumerich und Hachenberg im neugotischen Stil geschaffene Inventar wurde 1960 entfernt.

Zur heutigen Ausstattung gehören unter anderem eine Bronzeglocke aus dem Jahr 1469, die aus Holz gefertigten Statuen des Hl. Antonius (Beginn 18. Jh.) und des Hl. Donatus (18.Jh.), der Taufstein aus der alten Pfarrkirche sowie drei Stahlglocken.